

587771-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Planungsleistungen für die Sanierung des Marstallgebäudes in Zerbst/Anhalt

OJ S 164/2026 26/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Zerbst/Anhalt

E-Mail: Markus.Pfeifer@stadt-zerbst.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen für die Sanierung des Marstallgebäudes in Zerbst/Anhalt

Beschreibung: Gegenstand der Baumaßnahme ist die denkmalgerechte Sanierung und Umnutzung des ehemaligen Marstallgebäudes aus dem frühen 18. Jahrhundert zu einer öffentlichen WC-Anlage sowie zu einem Saal für öffentliche kulturelle Veranstaltungen. Für den Umbau sollen im Rahmen dieser Vergabe die Leistungen für Objektplanung, Tragwerksplanung sowie Planungsleistungen der technischen Gebäudeausstattung (HLS, ELT) beauftragt werden. Die Vergabe erfolgt losweise.

Kennung des Verfahrens: 9773ae9a-ef24-4983-a113-62d14531973a

Interne Kennung: 149-26

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 4

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 4

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 Objektplanung und Freianlagenplanung

Beschreibung: Für das Objekt sind folgende Leistungen zu erbringen: 1. Objektplanung gemäß § 34 HOAI - Grundleistungen gemäß Anlage 10 HOAI, - Leistungsphasen 2–8 als Festauftrag, - Leistungsphase 9 als Option; - sämtliche Teilleistungen je Leistungsphase sind zu erbringen. 2. Freianlagenplanung gemäß § 39 HOAI - Grundleistungen gemäß Anlage 11 HOAI, - Leistungsphasen 1–8 als Festauftrag, - Leistungsphase 9 als Option; - sämtliche Teilleistungen je Leistungsphase sind zu erbringen.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Bestehen einer

Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen von 1 Mio. EUR für Sachschäden und 3 Mio. EUR für Personenschäden oder zur Bereitschaft, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Berufszulassung (Architekt/in oder Ingenieur/in oder vergleichbare Qualifikation nach deutschem oder europäischem Recht)

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Unteraufträgen (ob und welche Leistungen an Nachunternehmer vergeben werden sollen). In diesem Falle ist die Verpflichtungserklärung der Nachunternehmer beizufügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung Russland Sanktionen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietergemeinschaftserklärung (bei Bewerbungen von Bietergemeinschaften), vollständig mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters. Eine Nachforderung dieser Unterlagen erfolgt nicht, ihr Fehlen führt zum Ausschluss!

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen jeweils zwei Referenzprojekte für Objektplanung und zwei für Freianlagenplanung zu benennen (insgesamt vier Referenzen), die Leistungen der Leistungsphasen 2–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 3 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 2: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen jeweils zwei Referenzprojekte zu benennen (Leistungen der Leistungsphasen 1–6 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone

3 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 3: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen zwei Referenzprojekte zu benennen, die Leistungen der Leistungsphasen 1–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 2 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 4: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen zwei Referenzprojekte zu benennen, die Leistungen der Leistungsphasen 1–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 2 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Organisation der Projektabwicklung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Qualität und Methodik der Planung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Der Preis hat eine Gewichtung von

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9773ae9a-ef24-4983-a113-62d14531973a

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9773ae9a-ef24-4983-a113-62d14531973a

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/09/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Bieter haben zu den vorgenannten Zuschlagskriterien formlose, aussagekräftige Ausführungen zu machen; diese sind zwingend mit dem Angebot vorzulegen, da sie Grundlage der Bestbieterwertung sind. Eine Nachforderung der Ausführungen zu den Zuschlagskriterien erfolgt nicht; fehlende Angaben können zum Ausschluss des Angebots führen. Zu den Eignungsnachweisen wird stufenweise verfahren; der Auftraggeber kann nach § 56 VgV bei Bestbieter bestimmten fehlenden oder ergänzenden Nachweise nachfordern, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist und die Gleichbehandlung gewahrt bleibt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt - 3. Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kanzlei Depner

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Los 2 Tragwerksplanung

Beschreibung: Für das Objekt sind folgende Leistungen zu erbringen: Tragwerksplanung gemäß § 49 HOAI – Grundleistungen gemäß Anlage 14 HOAI – Leistungsphasen 1 - 6 als Festauftrag – sämtliche Teilleistungen je Leistungsphase sind zu erbringen

Interne Kennung: 0002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Bestehen einer

Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen von 1 Mio. EUR für Sachschäden und 3 Mio. EUR für Personenschäden oder zur Bereitschaft, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Berufszulassung (Architekt/in oder Ingenieur/in oder vergleichbare Qualifikation nach deutschem oder europäischem Recht)

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Unteraufträgen (ob und welche Leistungen an Nachunternehmer vergeben werden sollen). In diesem Falle ist die Verpflichtungserklärung der Nachunternehmer beizufügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung Russland Sanktionen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietergemeinschaftserklärung (bei Bewerbungen von Bietergemeinschaften), vollständig mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters. Eine Nachforderung dieser Unterlagen erfolgt nicht, ihr Fehlen führt zum Ausschluss!

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen jeweils zwei

Referenzprojekte für Objektplanung und zwei für Freianlagenplanung zu benennen (insgesamt

vier Referenzen), die Leistungen der Leistungsphasen 2–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 3 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 2: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen jeweils zwei Referenzprojekte zu benennen (Leistungen der Leistungsphasen 1–6 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 3 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 3: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen zwei Referenzprojekte zu benennen, die Leistungen der Leistungsphasen 1–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 2 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 4: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen zwei Referenzprojekte zu benennen, die Leistungen der Leistungsphasen 1–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 2 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Organisation der Projektabwicklung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Qualität und Methodik der Planung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Der Preis hat eine Gewichtung von

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9773ae9a-ef24-4983-a113-62d14531973a

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9773ae9a-ef24-4983-a113-62d14531973a

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/09/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Bieter haben zu den vorgenannten Zuschlagskriterien formlose, aussagekräftige Ausführungen zu machen; diese sind zwingend mit dem Angebot vorzulegen, da sie Grundlage der Bestbieterwertung sind. Eine Nachforderung der Ausführungen zu den Zuschlagskriterien erfolgt nicht; fehlende Angaben können zum Ausschluss des Angebots führen. Zu den Eignungsnachweisen wird stufenweise verfahren; der Auftraggeber kann nach § 56 VgV bei Bestbieter bestimmten fehlenden oder ergänzende Nachweise nachfordern, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist und die Gleichbehandlung gewahrt bleibt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt - 3. Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kanzlei Depner

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Los 3 TGA-Planung HLS

Beschreibung: Für das Objekt sind folgende Leistungen zu erbringen: TGA Planung ALG 1 – 3 gemäß § 53 HOAI – Grundleistungen gemäß Anlage 15 HOAI, – Leistungsphasen 1–8 als

Festauftrag, – Leistungsphase 9 als Option; – sämtliche Teilleistungen je Leistungsphase sind zu erbringen.

Interne Kennung: 0003

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315000 Haustechnik, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Bestehen einer

Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen von 1 Mio. EUR für Sachschäden und 3 Mio. EUR für Personenschäden oder zur Bereitschaft, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Berufszulassung (Architekt/in oder Ingenieur/in oder vergleichbare Qualifikation nach deutschem oder europäischem Recht)

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Unteraufträgen (ob und welche Leistungen an Nachunternehmer vergeben werden sollen). In diesem Falle ist die Verpflichtungserklärung der Nachunternehmer beizufügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung Russland Sanktionen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietergemeinschaftserklärung (bei Bewerbungen von Bietergemeinschaften), vollständig mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters. Eine Nachforderung dieser Unterlagen erfolgt nicht, ihr Fehlen führt zum Ausschluss!

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen jeweils zwei Referenzprojekte für Objektplanung und zwei für Freianlagenplanung zu benennen (insgesamt vier Referenzen), die Leistungen der Leistungsphasen 2–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 3 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 2: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen jeweils zwei Referenzprojekte zu benennen (Leistungen der Leistungsphasen 1–6 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 3 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 3: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen zwei Referenzprojekte zu benennen, die Leistungen der Leistungsphasen 1–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 2 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 4: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen zwei Referenzprojekte zu benennen, die Leistungen der Leistungsphasen 1–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 2 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Organisation der Projektabwicklung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Qualität und Methodik der Planung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Der Preis hat eine Gewichtung von

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9773ae9a-ef24-4983-a113-62d14531973a

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9773ae9a-ef24-4983-a113-62d14531973a

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/09/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Bieter haben zu den vorgenannten

Zuschlagskriterien formlose, aussagekräftige Ausführungen zu machen; diese sind zwingend mit dem Angebot vorzulegen, da sie Grundlage der Bestbieterwertung sind. Eine Nachforderung der Ausführungen zu den Zuschlagskriterien erfolgt nicht; fehlende Angaben können zum Ausschluss des Angebots führen. Zu den Eignungsnachweisen wird stufenweise verfahren; der Auftraggeber kann nach § 56 VgV bei Bestbieter bestimmten fehlenden oder ergänzende Nachweise nachfordern, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist und die Gleichbehandlung gewahrt bleibt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt - 3. Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen

nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kanzlei Depner

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Los 4 TGA-Planung ELT

Beschreibung: Für das Objekt sind folgende Leistungen zu erbringen: TGA Planung ALG 4 – 5 gemäß § 53 HOAI – Grundleistungen gemäß Anlage 15 HOAI, – Leistungsphasen 1–8 als Festauftrag, – Leistungsphase 9 als Option; – sämtliche Teilleistungen je Leistungsphase sind zu erbringen

Interne Kennung: 0004

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71315000 Haustechnik, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Bestehen einer

Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen von 1 Mio. EUR für Sachschäden und 3 Mio. EUR für Personenschäden oder zur Bereitschaft, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Berufszulassung (Architekt/in oder Ingenieur/in oder vergleichbare Qualifikation nach deutschem oder europäischem Recht)

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Unteraufträgen (ob und welche Leistungen an Nachunternehmer vergeben werden sollen). In diesem Falle ist die Verpflichtungserklärung der Nachunternehmer beizufügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung Russland Sanktionen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bietergemeinschaftserklärung (bei Bewerbungen von Bietergemeinschaften), vollständig mit Benennung des bevollmächtigten Vertreters. Eine Nachforderung dieser Unterlagen erfolgt nicht, ihr Fehlen führt zum Ausschluss!

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Los 1: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen jeweils zwei Referenzprojekte für Objektplanung und zwei für Freianlagenplanung zu benennen (insgesamt vier Referenzen), die Leistungen der Leistungsphasen 2–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 3 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 2: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen jeweils zwei Referenzprojekte zu benennen (Leistungen der Leistungsphasen 1–6 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 3 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 3: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen zwei Referenzprojekte zu benennen, die Leistungen der Leistungsphasen 1–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 2 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten. Los 4: Für die technische und berufliche Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot in Form von Eigenerklärungen zwei Referenzprojekte zu benennen, die Leistungen der Leistungsphasen 1–8 gemäß HOAI im Zeitraum 2020 bis 2025 und mindestens Honorarzone 2 ausweisen. Die Einzelheiten der Referenzprojekte (Auftraggeber, Projektinhalt, Honorarzone, Leistungsphasen) sind kurz darzustellen; der Umfang je Referenz soll etwa 2–3 DIN-A4-Seiten nicht überschreiten.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Organisation der Projektabwicklung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Qualität und Methodik der Planung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Der Preis hat eine Gewichtung von

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9773ae9a-ef24-4983-a113-62d14531973a

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/9773ae9a-ef24-4983-a113-62d14531973a

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/09/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Bieter haben zu den vorgenannten

Zuschlagskriterien formlose, aussagekräftige Ausführungen zu machen; diese sind zwingend mit dem Angebot vorzulegen, da sie Grundlage der Bestbieterwertung sind. Eine Nachforderung der Ausführungen zu den Zuschlagskriterien erfolgt nicht; fehlende Angaben können zum Ausschluss des Angebots führen. Zu den Eignungsnachweisen wird stufenweise verfahren; der Auftraggeber kann nach § 56 VgV bei Bestbieter bestimmten fehlenden oder ergänzenden Nachweise nachfordern, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist und die Gleichbehandlung gewahrt bleibt.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt - 3. Vergabekammer

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kanzlei Depner

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Zerbst/Anhalt
Registrierungsnummer: 13834
Postanschrift: Schloßfreiheit 12
Stadt: Zerbst/Anhalt
Postleitzahl: 39261
Land, Gliederung (NUTS): Anhalt-Bitterfeld (DEE05)
Land: Deutschland
E-Mail: Markus.Pfeifer@stadt-zerbst.de
Telefon: +49 03923-754150
Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt - 3. Vergabekammer
Registrierungsnummer: a454982a-2f13-4497-9908-7492899cd5b1
Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2
Stadt: Halle (Saale)
Postleitzahl: 06112
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telefon: +49 345-5140
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Kanzlei Depner
Registrierungsnummer: 56734b11-f823-401d-a7c9-4a310ed9ddee
Postanschrift: Löwenwall 13
Stadt: Braunschweig
Postleitzahl: 38100

Land, Gliederung (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

E-Mail: Volko.Depner@Kanzlei-Depner.de

Telefon: +49 53123429797

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9773ae9a-ef24-4983-a113-62d14531973a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/08/2026 22:01:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 587771-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 164/2026

Datum der Veröffentlichung: 26/08/2026